

SO KOMMT DIE FERNWÄRME AUCH IN IHR HAUS

„Während unserer
Umstellung auf Fernwärme
standen mir die Mitarbeiter
der SWLB mit Rat und Tat
zur Seite.
Toll, dass die Stadtwerke
immer für uns da sind!“

Rolf Etter,
Fernwärme-Kunde aus Kornwestheim

» 1. Ein Mitarbeiter der SWLB überprüft vor Ort die Gegebenheiten an und erstellt das Angebot für einen Hausanschluss.

» 2. Sie informieren sich bei Ihrem Installateur über die Installationskosten und erteilen daraufhin der SWLB und dem Installateur den Auftrag zum Anschluss an das Fernwärmenetz.

» 3. Die SWLB verlegt die Wärmeleitungen in das Gebäude, an die der Installateur die Übergabestation anschließt. Per Wärmetauscher wird die Wärme aus der Leitung auf das Heizungssystem übertragen.



INVESTIERT UND DOCH GESPART

Weil Fernwärme wenig Technik benötigt, sind die Kosten überschaubar. Für Baukostenzuschuss und Fernwärmehausanschluss benötigen Einfamilienhausbesitzer im Schnitt rund 8.000 Euro. Eine Investition, die sich auszahlt, denn der Betriebs- und Wartungsaufwand ist sehr gering und die Lebensdauer im Vergleich zu konventioneller Heizungstechnik wesentlich höher. Hinzu kommt: Die Auflagen des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes werden automatisch erfüllt. Investitionen in eine aufwändige Anlagentechnik sind daher nicht erforderlich.

DIE RUNDUM-SORGLOS-ENERGIE

Fernwärme im Vergleich

	Heizöl	Erdgas	Wärmepumpe	Fernwärme
Platzbedarf	erhöht Öltank und Kesselanlage	niedrig nur Kesselanlage	mittel	sehr gering nur Hausstation
Brennstoff im Haus	ja	ja	nein	nein
Anlagenkosten	hoch Kessel, Brenner und Tank	mittel Kessel und Brenner	hoch Wärmepumpe, Wärmespeicher evtl. Tiefenbohrung	gering
Anlageneffizienz	hoch	hoch	mittel bis hoch je nach Anlagenart	sehr hoch
Betriebs- und Wartungsaufwand	hoch	mittel	mittel	niedrig
Schornstein	ja	ja	nicht erforderlich	nicht erforderlich
Schadstoffbelastung im unmittelbaren Lebensumfeld	ja	ja	nein	nein
Abgaskontrolle	ja	ja	nein	nein

Idealtypische Gegenüberstellung verschiedener Energieträger, Quelle: AGFW

SIE HABEN INTERESSE AN FERNWÄRME?

Saša Janić von den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim prüft, ob Ihr Gebäude angeschlossen werden kann, und berät Sie gerne.



SAŠA JANIĆ
Telefon: 07141 910-2717
E-Mail: favoritwaerme@swlb.de



FAVORITWÄRME



FINFACH

WIRTSCHAFTLICH

Unsere FAVORITWÄRME für Ihr Zuhause
Energie sind wir.
Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH

SWLB

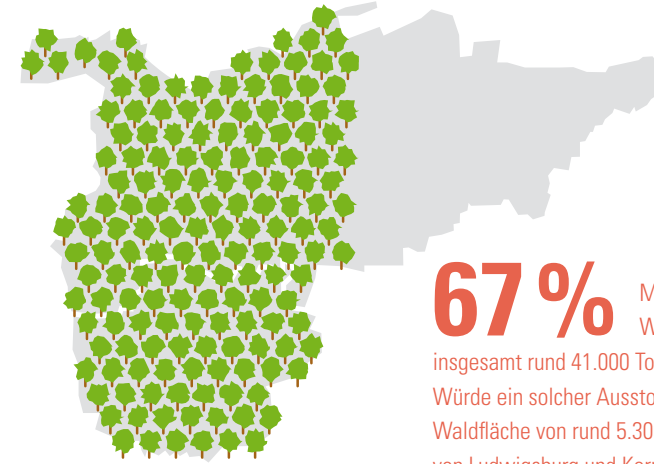
FERNWÄRME – WAS LIEGT NÄHER?

Wer eine Heizung austauschen möchte, informiert sich in der Regel über Erdgas, Pellets, Wärmepumpe und Solarthermie. In Ludwigsburg und Kornwestheim ist Fernwärme eine weitere Alternative, die viele Vorteile bietet – nicht nur aufgrund der hohen ökologischen Qualität dieser Energieform.

Fernwärme wird zentral in einem Heizwerk erzeugt und dann in Form von heißem Wasser über ein gut isoliertes Rohrsystem direkt zu den Kunden transportiert. So ersetzt sie die vielen kleinen, weniger effektiven Heizungsanlagen und Schornsteine in unserer Stadt. Durch Nutzung von Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) sind unsere Erzeugungsanlagen zudem noch wesentlich effizienter als klassische Kraftwerke. Diese geben die Wärme, die bei der Stromproduktion entsteht, an die Umwelt ab. Wir dagegen nutzen eben diese Wärme für die Versorgung Ludwigsburger und Kornwestheimer Haushalte. Und während Öl und Gas aus fernen Ländern importiert werden, steht Fernwärme für Energie aus der Region für die Region.

100 PROZENT NACHHALTIG

Mit Fernwärme sind Sie bereit für die Energiewende. Machen Sie sich keine Gedanken mehr über die hohen Anforderungen der neuen gesetzlichen Regelungen: Fernwärme erfüllt die Umweltschutzaufgaben aus der Energieeffizienzverordnung und dem Erneuerbare-Energie-Gesetz automatisch!



67% Mit unseren modernen und hocheffizienten Wärme-Stromerzeugungsanlagen sparen wir insgesamt rund 41.000 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr. Würde ein solcher Ausstoß anfallen, müsste man zur Kompensation eine Waldfläche von rund 5.300 Fußballfeldern oder 67 Prozent der Stadtflächen von Ludwigsburg und Kornwestheim pflanzen.

Umweltschonend und effizient

- ✓ Strom und Wärme werden gleichzeitig erzeugt: optimale Nutzung der eingesetzten Energie
- ✓ Modernste Rauchgas-Reinigungsanlagen: geringer Schadstoffausstoß
- ✓ Stark reduzierte CO₂-Bildung, weil nur ein geringer Brennstoffeinsatz erforderlich ist
- ✓ Keine Verbrennung im Haus: Beim Verbraucher entstehen keine Schadstoffe
- ✓ Nutzung von Abwärme: Energievorräte werden geschont

ALL INCLUSIVE

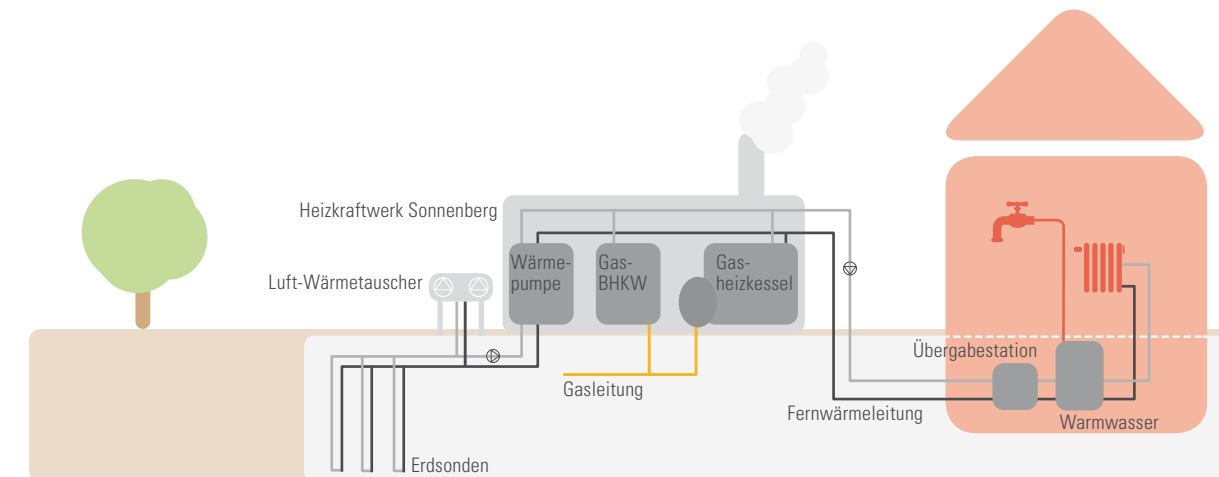
FAVORITWÄRME ist unser All-INCLUSIVE-Paket für Sie

- ✓ Fernwärme ist bequem und steht Ihnen jederzeit zur Verfügung
- ✓ Sie genießen Kostensicherheit (nahezu keine Wartung und Instandhaltung)
- ✓ Sie gewinnen wertvollen Platz, benötigen weder Tank noch Lagermöglichkeiten für Pellets
- ✓ Mit unserer Fernwärme erfüllen Sie bei einer Heizungsmodernisierung die durch das Erneuerbare-Wärme-Gesetz festgelegten Vorgaben hinsichtlich des erforderlichen Einsatzes regenerativer Energien mit Leichtigkeit
- ✓ Im Zuge eventuell anstehender Modernisierungsmaßnahmen sparen Sie Kosten beim erforderlichen baulichen Wärmeschutz
- ✓ Bei gleichem Wärmeschutz wird ein höherer Energiestandard erreicht, womit sich diverse Fördermöglichkeiten öffnen

UMWELTSCHONEND

So kommt Fernwärme in Ihr Haus

Beispiel: Versorgungsgebiet Sonnenberg



WÄRMESPENDER

Fernwärme ist in Ludwigsburg und Kornwestheim eine echte Alternative – das liegt am gut ausgebauten Fernwärmenetz der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim.



Holzheizkraftwerk

Das Leuchtturmprojekt der SWLB: Die Anlage produziert seit 2010 jährlich 50 Millionen Kilowattstunden (kWh) Strom und 250 Millionen kWh Wärme – 70 Prozent des Fernwärmebedarfs. Das Kraftwerk entlastet die Umwelt um 18.000 Tonnen CO₂ pro Jahr.

Heizzentrale an der PH Ludwigsburg

2013 investierte die SWLB hier 3,3 Millionen Euro in ein umweltfreundliches Blockheizkraftwerk, das mit Bioerdgas arbeitet. Es ersetzt jährlich rund 980.000 Liter Heizöl und spart dadurch rund 3000 Tonnen CO₂ ein.



Nahwärmeversorgung Sonnenberg

Die 2011 erbaute Heizzentrale mit Wärmepumpe, Blockheizkraftwerk und Spitzenkessel nutzt neben dem Brennstoff Erdgas auch Erdwärme.



Heizzentrale Neckartalblick

Die Heizzentrale mit Wärmepumpe, Blockheizkraftwerk und Spitzenkessel nutzt ebenfalls den Brennstoff Erdgas. Wärmequelle ist ein Abwasserwärmetauscher. Pro Jahr spart das Heizkraftwerk 280 Tonnen CO₂ ein.

Die grauen Punkte auf der Karte markieren weitere Heizkraftwerke der SWLB. Mehr Infos: www.swlb.de/anlagen

REGIONAL